

Bekanntmachungen.

Geschäfts-Anzeige.

Bei Aufgabe meines bisherigen Geschäfts: Lokals verkaufe ich, um mein Lager von

Gold- und Silber-, sowie Silberplattirwaaren möglichst zu räumen, zu bedeutend herabgesetzten billigsten Preisen.

W. König, vormalig H. Böhlau, Markt im Rathhause.

Wilh. Berger, Leipzigerstraße Nr. 91,

empfeht dem hochgeehrten Publikum seine

Galanterie-, Korb- und Spielwaaren-Ausstellung

zur geneigten Berücksichtigung.

Im Interesse aller Magenleidenden veröffentlichen wir nachstehendes Schreiben von hochgeschätzter Hand an den Königlichen Postlieferanten Herrn Johann Hoff in Berlin, Neue Wilhelmsstraße Nr. 1:

Ich litt seit geraumer Zeit an einem fast permanenten Magenschmerz, der mir so unerträglich wurde, daß ich mich, nachdem ich die verschiedensten Mittel ohne Erfolg gebraucht hatte, dem Hoff'schen Malzextracte zuwandte. — Ich bin indessen vollständig von meinem Uebel genesen und ich kann Jedem, der an Magenschmerz leidet, den Gebrauch des Extracts aufs Angelegentlichste empfehlen, weshalb ich denn auch gern gestatte, daß dieses Zeugniß im Interesse aller Magenleidenden der Oeffentlichkeit übergeben wird.

Wiesbaden, Baron C. v. Braunschweig.

Niederlagen der Joh. Hoff'schen Präparate sind in Halle bei D. Lehmann, Merseburg: A. Wiese, Weiskensfeld: Chr. Reichardt, Schleuditz: C. J. F. Hertel, Artern: Hermann Fuchs, Delitzsch: Herm. Hoffmann, Schafstedt: Carl Schuchardt, Sonnenshausen: E. Karnstedt, Heilitzenstadt: S. A. Dunkel, Worbis: F. Löwentraut, Hettstedt: Carl Luttenberg, Wiehe: A. Nausch, Alsleben: S. Thiele.

Nächste Woche Montag Broihan, Dienstag u. Donnerstag Braunbier im Schwemmenbrauhaus. S. Müller.

Montag Broihan, Dienstag und Donnerstag Braunbier in der Brauerei von Carl Eduard Schober.

Broihan Mittwoch, Dienstag und Donnerstag Braunbier in der Brauerei von Wilh. Raumann, gr. Ulrichsstraße 49.

Spottbillig! Ein kleiner Rest von 150 Duzend Puppenköpfen werden von jetzt an 20 Procent unter dem Fabrikpreis verkauft, angekleidete Puppen und verschiedenes Spielzeug, empfiehlt W. Strelow, Leipzigerstraße Nr. 7.

1 Haus m. Torfpl. ist geg. 800 R_h, 1 dgl. m. möbl. Stuben geg. 1500 R_h, 1 dgl. m. Werkst. geg. 1000 R_h, 1 neues geg. 1000 R_h, 1 dgl. m. Kaufst. geg. 600 R_h. Anzahl. verk. Linn, II. Schlamm 9.

Rheinische Wallnüsse, à Schock 1 Sgr. 6 S, im Centner billiger, empfiehlt D. C. C. Kind.

Gesangbücher, fein und ordinär, billigt bei
A. Weinack, Mannische Straße Nr. 13.

Crinolinen in größter Auswahl in anerkannt bester und billigster Waare, überzogene in grau, weiß und schwarz empfiehlt die Crinolin-Fabrik von
Max Lampe, große Steinstraße Nr. 3.

Schultaschen von Hans billigt bei

Max Lampe.

Gummischuhe bester Qualität offerirt

Max Lampe.

Die Weißwaaren-Handlung von E. Schnabel,
Leipzigerstraße Nr. 109,

empfehl**t Gardinen** in den neuesten, elegantesten Mustern, **Corsetten** in roth, blau, grau und weiß, **Crinolins**, **Moorröcke**, **Herrenwäsche**, **Kleidertülls**, **Stickerien**, **leinene Taschentücher** im besten Herrenhuter- und Viefelder-Leinen und stellt bei reeller Waare die billigsten Preise.

Schroten-Schube,

Herrenschube 12 $\frac{1}{2}$ Sgr., Damenschube 11 $\frac{1}{2}$ Sgr.,
Kinderschube 6 $\frac{1}{2}$ bis 7 $\frac{1}{2}$ Sgr., besohlte 6 $\frac{1}{4}$ bis
7 $\frac{1}{2}$ Sgr., besohlte für Kinder um die Hälfte.

Ernst Kolbe, Schuhmacher, Graseweg Nr. 24.

Sorauer Wachswaaren, Stearin- und Paraffinlichte empfiehlt bestens

J. F. Stegmann, Markt Nr. 13.

Genueser Citronat, Rosentwasser und Citronöl in schönster Waare bei

J. F. Stegmann, Markt Nr. 13.

Christstollen sind für dieses Fest von heute an in jeder Qualität sowie in allen Größen von 2 $\frac{1}{2}$ Sgr. bis zu 1 $\frac{1}{2}$ R $\frac{1}{2}$ vorräthig. (Auch werden Wohn-Becken auf Bestellung gebacken.) Bestellungen darauf werden angenommen bei

Gebrüder Schmidt, gr. Klausstraße.

Bestellungen auf **Weihnachtswecken** werden freundlichst angenommen und pünktlich ausgeführt.
Bäckermeister Flemming.

Sehr gutes Weizenmehl, à Me $\frac{1}{2}$ 7 Sgr., empfiehlt **J. Heim**, Rathhausgasse 3.

Ein Pianoforte verkauft billig

Hansack Nr. 3, Eingang Schülershof.

Ein wenig gebrauchter Kinderwagen ist sehr preiswerth zu verkaufen **Zapfenstraße** Nr. 8, 1 Tr.

Zwei fette Landschweine stehen zum Verkauf
gr. Klausstraße Nr. 19.

Corinthen, à Th. 3 Sgr., für 1 R $\frac{1}{2}$ 12 Th.,
bei **C. L. Helm**, Steinstraße.

Heute empfing

frische Perigord-Trüffel

C. Müller.

5 Stück Hausstauben, einen Doublemantel, silberne Spindeluhr, Lattenthor und eichene Bettstelle verkauft Nr. 29 große Brauhausgasse, parterre.

Gr. Rittergasse Nr. 11 bei **C. Reinhardt** ist ein Merino-Pudel, echte Race, ziemlich dressirt, billig zu verkaufen.

Ein Gummi-Baum verkauft **Oberglauch** 23.

Neue Kleidersekretaire, 4 Stück **Sophage**stelle verkauft billig **Geiststraße** Nr. 55.

Eine schwarze Tuchhose, Mittelgr., und gr. Kinderbettstelle verkauft gr. **Sandberg** Nr. 6 im Hofe.

2 fette Landschweine verkauft **Jägerplatz** Nr. 4.

Ein Affenpinscher reiner Race, 5 Monat alt, ist abzulassen. Adressen unter T. M. durch die Expedition dieses Blattes.

Agentur-Gesuch. Ein thätiger cautionsf. Kaufmann in Bremen, welcher dort sowie im Oldenburgischen eine ausgebr. Bekanntschaft besitzt, wünscht die Agentur von bester Saat-Gerste zu übernehmen. Ges. Offerten sind unter H. L. #11 an die Redaction der „Bremer Nachrichten“ in Bremen zu richten.

Als billigstes Brennmaterial: Kohlen à 5 Sgr. u. Kokes à 4 Sgr. pr. Schfl. bei
J. G. Mann & Söhne am Magdeburger Bahnhof.

Das Herren-Garderobe-Geschäft Leipzigstraße Nr. 36
empfiehlt sein Lager in vorräthigen Herren- und Knaben-Anzügen hierdurch einem geehrten Publikum bei billigster Preisstellung, verbunden mit Garantie. Burkin-Handschuhe, Chemisettes, Schlipse u. s. w., um damit zu räumen, unter dem Einkaufspreis. Bestellungen werden bei solider Arbeit gefertigt von
E. Kampe, Schneidermeister.

Mit Königl. Kaiserl. Ministerial-Approbation:

Stollwerck'sche Brust-Bonbons.

Preis-Medaille der Pariser Welt-Industrie-Ausstellung 1855. — Ehrenvolle Erwähnung Paris 1857. — Ehren-Medaille der National-Akademie 1860. Untrügliche Beweise ihrer Vorzüglichkeit! — Stets acht auf Lager à 4 Sgr. das Paquet in Halle bei **C. F. Baentsch, Markt Nr. 6.**

Sonntag frische Pfannkuchen in der

Bemme'schen Bäckerei.

Christwecken werden auf Bestellungen freundlichst angenommen und prompt ausgeführt, auch sind alle Sorten vorräthig.
Bemme'sche Bäckerei.

Bestellungen auf Einspanner-Möbelfuhren werden zum bevorstehenden Wohnungswechsel noch angenommen alter Nr. Markt 5.
C. Just.

Ein junger Mann, im Rechnen und Schreiben geübt, sucht in einem Bureau, Comtoir oder Fabrikgeschäft baldige Beschäftigung. Gefällige Nachfrage Bahnhofstraße Nr. 13, Kellerwohnung.

Ein anständiges Mädchen wird als Kammerfrau in ein nobles Gasthaus nach außerhalb gesucht. Näheres Frankensstraße Nr. 5, 1ste Etage.

Ein ordentliches Dienstmädchen findet sogleich einen Dienst, Residenz-Gebäude Nr. 5.
Burkhardt.

Eine freundliche Wohnung, bestehend aus 2 Stuben, Kammern, Küche und Zubehör, ist sofort zu vermieten. Näheres Frankensstraße Nr. 2.

Königsstraße Nr. 22
sind zwei herrschaftlich eingerichtete Wohnungen zu vermieten und sogleich oder 1. April zu beziehen.

Eine Stube und K. zu Neujahr zu vermieten gr. Steinstraße Nr. 52.


Barfüßerstraße Nr. 6 ist eine freundliche Hofwohnung für 55 N. zu vermieten und zum 1. April zu beziehen. Näheres beim Hausmann.

Großer Sandberg Nr. 9 sind 1 oder 2 möblirte Stuben an 1 oder 2 Damen zu vermieten und bis zum 23. d. Mts. anzusehen. Auch sind dort ein Kleiderschrank und ein großer Eßtisch zu verkaufen.


Eine Wohnung Neujahr zu beziehen
Leipzigerstraße Nr. 15


Am 18. Decbr. Abends wurde vom Steinweg bis nach dem neuen Schulgebäude ein schwarzer Gürtel mit goldenen Nadeln verloren. Gegen Belohnung abzugeben
Steinweg Nr. 25.

Am Freitag ein goldener Knopf verloren vom Königsthore bis nahe an die Chaussee. Gegen Belohnung abzugeben Wallstraße 42, part. **Gärtner.**

 **10,000 Ellen Kleiderstoffe** zu äußerst billigen Preisen bei **D. Kurzweg.**

300 Jacken und große **Double, Tuchmäntel u. Burnussen.**
 Auswahl in **Herren-Garderoben** von guten Stoffen, geschmackvoll und dauerhaft
 gefertigt, ohne **Preis-Courant** dabei zu
 setzen, versichert die billigsten Preise zu stellen **D. Kurzweg, Leipzigerstraße Nr. 5. 5. 5.**

 **Ballkränze, Schärpen** in reichster Auswahl **Louis Sachs.**
 empfiehlt zu auffallend billigen Preisen

 **Filzhüte** für Herren, Damen, Mädchen, Knaben **Louis Sachs.**
 von 25 Sgr. an empfiehlt

 **Blumen, Federn, Bänder, Schleier, Rüschen, Brochen u. s. w.** **Louis Sachs, gr. Ulrichsstraße 24.**
 billigt bei

Ein fein möblirtes Zimmer nebst Schlafcabinet
 ist in der Nähe des Marktes an einen oder zwei
 Herren sofort oder von Neujahr ab zu vermieten.
 Näheres in der Expedition dieses Blattes.

Eine möblirte Stube und Kammer zum 1. Ja-
 nuar zu vermieten gr. Ulrichsstraße Nr. 23.

Schlafstelle mit Kost kl. Schlamm Nr. 10, 2 Tr.

2 Schlafstellen offen kl. Sandberg Nr. 13.

Schlafstellen mit Kost Schmeerstraße Nr. 18, 1 Tr.

Eine Brille verloren. Abzugeben gr. Ulrichsstr. 51.

Einen goldenen Uherschlüssel verloren
 Magdeburger Chaussee Nr. 2, 2 Tr. hoch.

Die silberne Tabaksdose, welche nach
 dem gest. Concert im V.-Sch.-Geb. aus Versehen
 in einen fremden Ueberzieher gesteckt worden, bittet
 man bei Hrn. Juwelier König, unt. Rathhause,
 gefälligst abzugeben.

Stadttheater in Halle.

Sonntag den 20. December. Gastspiel der Frau
 von **Bärndorf** vom Königl. Hoftheater zu Han-
 nover: **Marie Stuart.** Trauerspiel in 5 Akten
 von Schiller.

Marie Stuart — Frau v. **Bärndorf.**

Montag den 21. December. Letztes Gastspiel
 der Frau von **Bärndorf: Adrienne Lecou-
 vreur.** Schauspiel in 5 Akten nach dem Franzö-
 sischen.

Adrienne Lecouvreur — Frau v. **Bärndorf.**
 Dienstag den 22. December: **Der Waffen-
 schmidt.** Kom. Oper in 3 Akten v. A. Lörzing.

Freyberg's Salon.

Sonntag den 20. December Nachmittags-
 und Abendconcert.

Anfang 3 $\frac{1}{2}$ und 7 Uhr. **F. Fiedler.**

Iphigenia.

Sonntag den 20. December Abends 6 $\frac{1}{2}$ Uhr
 Kränzchen im Bürgergarten. **Der Vorstand.**

Astrea.

Unser **Tanzkränzchen** findet Sonntag den
 20. December im Local „zum Hafen“ statt.
Der Vorstand.

Kohl's Restauration.

Sonntag Abend **Pöfelknochen** mit Meerrettig.

Naumann's Bierstube.

Heute Sonntag **musikalische Abendunter-
 haltung** von der Sängergesellschaft **Haack.**

Odeum.

Sonntag 4 Uhr **Tanzvergnügen.**

Familien-Nachrichten.

Todes-Anzeige.

Den gestern erfolgten Tod meines Mannes, des
 Musiklehrers **G. Wolff**, zeige ich allen Gönnern
 und Freunden tief betrübt an. — Die für die
 letzten Monate noch nicht berichteten Honorare bitte
 ich bald an mich abzuführen. **Anna Wolff.**
 Halle, den 19. December 1863.